

## **Protokoll über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 13. Juli 2016**

im / in **Meldungen**

Beginn: **19.02 Uhr**

Ende: **20.30 Uhr**

Unterbrechung:

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 194 bis 202 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern 1 bis 23 (in Worten: dreiundzwanzig).

(gesetzliche) Mitgliederzahl: 37

### **ANWESEND:**

#### **a) stimmberechtigt**

- |                                   |  |                              |
|-----------------------------------|--|------------------------------|
| 1. StVO-Vorsteher Riedemann, Timo | 14. StVO Fastenrath, Joost                   | 27. StVO Bärthel, Klaus      |
| 2. StVO Hoppe, Sven               | 15. StVO Prof. Dr. h. c. Braun, Ludwig Georg | 28. StVO Orlík, Simone       |
| 3. StVO Wagner, Michael           | 16. StVO Viereck, Marion                     | 29. StVO Dr. Alter, Berthold |
| 4. StVO Hohmann, Peter            | 17. StVO Weigand, Nils                       | 30. StVO Braun, Holger       |
| 5. StVO Schmoll, Günther          | 18. StVO Dr. Rauch, Petra                    | 31. StVO Rößler, Christiane  |
| 6. StVO Rauschenberg, Jan         | 19. StVO Posch, Dieter                       | 32. StVO Bockskopf, Hellen   |
| 7. StVO Özkan, Ertan              | 20. StVO Kühn, Lars                          | 33. StVO Tollhopf, Ina-Beate |
| 8. StVO Hepke, Rainer             | 21. StVO Dr. Bühler, Michael                 | 34.                          |
| 9. StVO Hartung, Holger           | 22. StVO Mathes, Ingeborg                    | 35.                          |
| 10. StVO Berg, Helmut             | 23. StVO Sippel, Stefan                      | 36.                          |
| 11. StVO Hiebenthal, Günter       | 24. StVO Sandrock, Martina                   | 37.                          |
| 12. StVO Bachmann, Martin         | 25. StVO Ludolph, Gerhard                    |                              |
| 13. StVO Niebeling, Ralf          | 26. StVO Witzel, Stefan                      |                              |

#### **b) nicht stimmberechtigt**

- |                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| 1. Bürgermeister Boucsein, Markus    | 6. Stadtrat Gille, Martin               |
| 2. Erste Stadträtin Hund, Ulrike     | 7. Schriftführer Garde, Thomas          |
| 3. Stadtrat Schüßler, Olaf           | 8. Stellv. Schriftführer Will, Matthias |
| 4. Stadtrat Schiffner, Claus         |   |
| 5. Stadträtin Braun-Lüdicke, Barbara |   |

### **NICHT ANWESEND:**

- |                        |   |
|------------------------|---|
| 1. StVO Wagner, Volker | 3. StVO Kothe, Phil                       |
| 2. StVO Börner, Ralf   | 4. Stadträtin Dr. Mahler-Heckmann, Renate |
| 3. StVO Kuge, Martin   |   |

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung sind durch Einladung vom 28.06.2016 auf Mittwoch, den 13.07.2016, 19.00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen Form und Frist der Einladung keine Einwendungen erhoben werden. Die Stadtverordnetenversammlung ist nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Zur Tagesordnung gibt der Stadtverordnetenvorsteher bekannt, dass die Tagesordnungspunkte

- 12 – Antrag der FWG-Fraktion vom 25.05.2016 betr. „Provisorische Parkfläche am Sand“
- 13 – Antrag der FWG-Fraktion vom 25.05.2016 betr. Bildung eines Arbeitskreises: Belebung der Melsunger Innenstadt“
- 15 – Antrag der FDP-Fraktion vom 13.06.2016 betr. „Handlungsanträge an den Magistrat“
- 16 – Antrag der FDP-Fraktion vom 13.06.2016 betr. „Tagesmütter und Betreuungsangebot – Informationen online“
- 17 – Antrag der FDP-Fraktion vom 14.06.2016 betr. „Neue Systeme des autonomen/automatisierten Fahrens für den Stadtbus“
- 18 – Antrag der CDU-Fraktion vom 20.06.2016 betr. DGH Obermelsungen und Adelshausen“
- 19 – Antrag der FWG-Fraktion vom 23.06.2016 betr. „Einführung eines Bürgerbusses“
- 21 – Antrag der FWG-Fraktion vom 24.06.2016 betr. „Hinweisbeschilderung Einmündung K142 / B 83“

während der Ausschussberatungen zurückgestellt oder zurückgezogen worden seien.

## **T A G E S O R D N U N G**

1. Aktuelle Fragestunde
2. Um- und Ausbau der Ortsdurchfahrt Melsungen / B 83
  - a) aktueller Planungsstand
  - b) Verkehrsführung während der Bauzeiten
3. Um- und Ausbau der Obermelsunger Straße K 29 – aktueller Planungsstand
4. Bauleitplanung der Stadt Melsungen;  
Bebauungsplan Nr. 7 „Hombach – 4. Änderung  
Aufstellungs-, Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss
5. Bauleitplanung der Stadt Melsungen;  
Bebauungsplan Nr. 29 B „Auf den Pfieffewiesen“ mit gleichzeitiger  
3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 A „Auf den Pfieffewiesen“ sowie  
1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 28 „Auf der Pfieffe“ – Stadtteil  
Adelshausen

1. Beratung und Beschlussfassung über die vorgebrachten Anregungen im Rahmen der öffentlichen Auslegung, der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden
2. Satzungsbeschluss
6. Bauleitplanung der Stadt Melsungen;  
Bebauungsplan Nr. 99 „Am Hilgershäuser Weg“
  1. Beratung und Beschlussfassung über die vorgebrachten Anregungen im Rahmen der öffentlichen Auslegung, der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden
  2. Satzungsbeschluss
7. Bauleitplanung der Stadt Melsungen;  
Bebauungsplan Nr. 101 „Sondergebiet Hilgershäuser Weg“
  1. Beratung und Beschlussfassung über die vorgebrachten Anregungen im Rahmen der öffentlichen Auslegung, der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden
  2. Satzungsbeschluss
8. Ausbau Nebenanlagen; Festsetzung des städtischen Anteils für die Ermittlung von Beiträgen nach dem KAG
9. Finanzbericht 2016
10. Offensive für junge Erwachsene
11. Neufassung der Richtlinien für den Seniorenbeirat der Stadt Melsungen
12. Antrag der FWG-Fraktion vom 25.05.2016 betr. „Provisorische Parkfläche am Sand“
13. Antrag der FWG-Fraktion vom 25.05.2016 betr. „Bildung eines Arbeitskreises: *Belebung der Melsunger Innenstadt*“
14. Antrag der CDU-Fraktion vom 01.06.2016 betr. „Erlass einer Katzenschutzverordnung“
15. Antrag der FDP-Fraktion vom 13.06.2016 betr. „Handlungsanträge an den Magistrat“
16. Antrag der FDP-Fraktion vom 13.06.2016 betr. „Tagesmütter und Betreuungsangebot – Informationen online“
17. Antrag der FDP-Fraktion vom 14.06.2016 betr. „Neue Systeme des autonomen/automatisierten Fahrens für den Stadtbus“
18. Antrag der CDU-Fraktion vom 20.06.2016 betr. „DGH Obermeldungen und Adelshausen“

19. Antrag der FWG-Fraktion vom 23.06.2016 betr. „Einführung eines Bürgerbusses“
20. Antrag der CDU-Fraktion vom 23.06.2016 betr. „Ergänzung der Benennung des Ausschusses für Soziales, Jugend, Senioren, Kultur und Migration“
21. Antrag der FWG-Fraktion vom 24.06.2016 betr. „Hinweisbeschilderung Einmündung K142 / B83“
22. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24.06.2016 betr. „Einbau eines Wickeltisches in der Behindertentoilette am Rathaus“
23. Antrag der FWG-Fraktion vom 26.06.2016 betr. „Beschaffung von Elektrofahrzeugen für den Fuhrpark“

## **Zu TOP 1 Aktuelle Fragestunde**

Die Anfragen und Antworten sind diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

Der Stadtverordnetenvorsteher informiert darüber, dass sich der Ältestenrat in seiner letzten Sitzung mit der Gestaltung der aktuellen Fragestunde befasst und dabei festgestellt habe, dass die Fragen oftmals zu komplex seien und kaum aktuellen Bezug hätten. Im Übrigen würden Fragesteller die Gelegenheit des Öfteren zu einem politischen Statement nutzen.

Der Ältestenrat hätte deshalb festgelegt, dass künftig die im Rahmen der aktuellen Fragestunde gestellten Fragen tatsächlich von aktuellem Interesse und kurz gehalten sein müssten. Bevor jedoch über eine formelle reglementierende Änderung des § 14 a der Geschäftsordnung verhandelt werden soll, würden alle Fraktionsvorsitzenden aufgefordert, sich in ihren Fraktionen für die Einhaltung der Rahmenbedingungen einzusetzen, d. h., dass die Fragen aktuellen Bezug haben sollen und entsprechend kurz zu halten sind.

Sofern diese Selbstkontrolle in den beiden kommenden Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung wirkungslos bleiben solle, habe der Ältestenrat angekündigt, formelle konkrete Reglementierungen bzw. eine entsprechende Änderung des § 14 a der Geschäftsordnung zu initiieren.

Vor diesem Hintergrund bittet der Stadtverordnetenvorsteher nochmals alle Stadtverordneten, sich an die vorstehend erläuterten Vorgaben zu halten.

Vor Eintritt in die weitere Tagesordnung erhalten der Vorsitzende des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr, Herr Prof. Dr. h. c. Ludwig Georg Braun, die Vorsitzende des Ausschusses für Soziales, Jugend, Senioren, Kultur und Migration, Frau Dr. Petra Rauch, der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Energie und digitale Infrastruktur, Herr Jan Rauschenberg, sowie der stellvertretende Vorsitzende des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen, Herr Lars Kühn, Gelegenheit, über die Beratungsergebnisse ihres jeweiligen Gremiums zu berichten.

**Zu TOP 2**

**Um- und Ausbau der Ortsdurchfahrt Melsungen / B 83**

**a) aktueller Planungsstand**

**b) Verkehrsführung während der Bauzeiten**

Nach einem kurzen Statement von FWG-Fraktionsvorsitzenden Gerhard Ludolph, der sich im Sinne eines familienfreundlichen Melsungens für bessere und sicherere Radwegeverbindungen in der Kernstadt ausspricht, fasst die Stadtverordnetenversammlung einstimmig folgenden Beschluss:

*Den im Ausschuss für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr vorgestellten Plänen und dem Bauablaufplan für den Um- und Ausbau der OD Melsungen / B 83 wird zugestimmt.*

**33** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

**Zu TOP 3**

**Um- und Ausbau der Obermelsunger Straße K 29 – aktueller Planungsstand**

Ohne Aussprache beschließt die Stadtverordnetenversammlung Folgendes:

*Den im Ausschuss für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr vorgestellten Plänen für den Um- und Ausbau der Obermelsunger Straße (K 29) wird zugestimmt.*

**33** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

**Zu TOP 4**

**Bauleitplanung der Stadt Melsungen;**

**Bebauungsplan Nr. 7 „Hombach – 4. Änderung**

**Aufstellungs-, Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss**

Auch dieser Bauleitplanung wird ohne Aussprache wie folgt zugestimmt:

Der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 „Hombach“ wird zugestimmt. Das Verfahren soll gemäß § 13 Baugesetzbuch (BauGB) im vereinfachten Verfahren durchgeführt werden. Es wird von einer Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und der Angabe nach § 3 (2) Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, abgesehen; § 4c wird nicht angewendet.

Des Weiteren wird die Offenlegung gem. § 3 (2) beschlossen.

**33** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

## Zu TOP 5

### Bauleitplanung der Stadt Melsungen;

**Bebauungsplan Nr. 29 B „Auf den Pfieffewiesen“ mit gleichzeitiger**

**3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 A „Auf den Pfieffewiesen“**

**sowie 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 28 „Auf der Pfieffe“ –**

**Stadtteil Adelshausen**

- 1. Beratung und Beschlussfassung über die vorgebrachten Anregungen im Rahmen der öffentlichen Auslegung, der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden**
- 2. Satzungsbeschluss**

Wiederum ohne Aussprache stimmt die Stadtverordnetenversammlung dem Beschlussentwurf wie folgt zu:

- 1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt über die Berücksichtigung der Stellungnahmen, die im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB, der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB sowie der Beteiligung der Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB vorgebracht wurden, gemäß der als Anlage beigefügten Beschlussvorlage.*
- 2. Der Bebauungsplan Nr. 29 B "Auf den Pfieffewiesen" mit gleichzeitiger 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 A "Auf den Pfieffe bestehend aus Planzeichnung und textlichen Festsetzungen wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen, die Begründung gebilligt. Der Magistrat wird beauftragt, den Bebauungsplan gemäß § 10 Abs. 3 BauGB durch ortsübliche Bekanntmachung in Kraft zu setzen.*

**33** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

## Zu TOP 6

### Bauleitplanung der Stadt Melsungen; Bebauungsplan Nr. 99 „Am Hilgershäuser Weg“

- 1. Beratung und Beschlussfassung über die vorgebrachten Anregungen im Rahmen der öffentlichen Auslegung, der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden**
- 2. Satzungsbeschluss**

Die Sprecherin von Bündnis 90/Die Grünen, Frau Hellen Bockskopf, kündigt die Ablehnung des Beschlussentwurfs durch ihre Fraktion an, weil das in Rede stehende Gebäude zu groß dimensioniert sei und zu wenig Rücksicht auf die vorhandenen Umweltbedingungen genommen werde.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst den Beschluss daraufhin wie folgt:

- 1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt über die Berücksichtigung der Stellungnahmen, die im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB, der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB sowie der Beteiligung der Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB vorgebracht wurden, gemäß der als Anlage beigefügten Beschlussvorlage.*
- 2. Der Bebauungsplan Nr. 99 „Am Hilgershäuser Weg“ bestehend aus Planzeichnung und textlichen Festsetzungen wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen, die Begründung gebilligt. Der Magistrat wird beauftragt, den Bebauungsplan gemäß § 10 Abs. 3 BauGB durch ortsübliche Bekanntmachung in Kraft zu setzen.*

**24** dafür, **9** dagegen, **0** Enthaltungen

## Zu TOP 7

### Bauleitplanung der Stadt Melsungen; Bebauungsplan Nr. 101 „Sondergebiet Hilgershäuser Weg“

- 1. Beratung und Beschlussfassung über die vorgebrachten Anregungen im Rahmen der öffentlichen Auslegung, der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden**
- 2. Satzungsbeschluss**

Nach Wortbeiträgen der Fraktionssprecher/innen Christiane Rößler für Bündnis 90/Die Grünen, Joost Fastenrath für die FDP und Martina Sandrock für die CDU wird deutlich, dass die Beschlussempfehlung lediglich bei der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Ablehnung stößt.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst mehrheitlich folgenden Beschluss:

1. *Die Stadtverordnetenversammlung beschließt über die Berücksichtigung der Stellungnahmen, die im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB, der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Be lange nach § 4 Abs. 2 BauGB sowie der Beteiligung der Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB vorgebracht wurden, gemäß der als Anlage beigefügten Beschlussvorlage.*
2. *Der Bebauungsplan Nr. 101 „Sondergebiet Hilgershäuser Weg“ bestehend aus Planzeichnung und textlichen Festsetzungen wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen, die Begründung gebilligt. Der Magistrat wird beauftragt, den Bebauungsplan gemäß § 10 Abs. 3 BauGB durch ortsübliche Bekanntmachung in Kraft zu setzen.*
3. *Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Melsungen beschließt, den Flächennutzungsplan gem. § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB im Wege der Berichtigung an den Bebauungsplan Nr. 101 „Sondergebiet Hilgershäuser Weg“ anzupassen.*

**29** dafür, **4** dagegen, **0** Enthaltungen

## Zu TOP 8

### **Ausbau Nebenanlagen; Festsetzung des städtischen Anteils für die Ermittlung von Beiträgen nach dem KAG**

Ohne Aussprache stimmt die Stadtverordnetenversammlung der Beitragsfestsetzung wie folgt zu:

*Für den Ausbau der nachfolgend aufgeführten Nebenanlagen wird gem. § 3 der Straßenbeitragssatzung der Stadt Melsungen der städtische Anteil mit 50 % festgesetzt:*

| <b>Gebiet</b>              | <b>Straßen</b>   |
|----------------------------|--|
| Kernstadt<br>Obermelsungen | K 29 – Nebenanlagen<br>Obermelsunger Straße<br>Zum Heckeberg |
| Kernstadt                  | B 83 – Nebenanlagen  |

**33** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

## **Zu TOP 9 Finanzbericht 2016**

Ohne Aussprache nimmt die Stadtverordnetenversammlung den Finanzbericht 2016 zur Kenntnis und genehmigt die Bereitstellung nachfolgender Haushaltssätze als außerplanmäßige Ausgaben nach § 100 HGO:

| <b>Produkt-<br/>bereich</b> | <b>Projekt</b>  | <b>Auszahlung<br/>Aufwand<br/>Euro</b> | <b>Einzahlung<br/>Euro</b> |
|-----------------------------|---|--|----------------------------|
| 06                          | <i>Neubau Kindergarten Kutschengraben</i>   | 2.650.000                              | 2.650.000                  |
| 06                          | <i>Schaffung und Betrieb einer weiteren Gruppe im Kindergarten<br/>Katholische Kirche</i>     | 95.000                                 | 0                          |
| 02                          | <i>Interkommunale Zusammenarbeit<br/>Beschaffungen für Interkommunale Atemschutzwerkstatt</i> | 60.000                                 | 60.000                     |

**33** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

## **Zu TOP 10 Offensive für junge Erwachsene**

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Bericht des Citymanagers zu Möglichkeiten der Attraktivierung Melsungens für junge Erwachsene zur Kenntnis.

Eine weitergehende Erörterung des Themas sowie die Erarbeitung zielführender Handlungsansätze soll zunächst im Ausschuss für Soziales, Jugend, Senioren, Kultur und Migration erfolgen.

**33** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

## **Zu TOP 11 Neufassung der Richtlinien für den Seniorenbeirat der Stadt Melsungen**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einmütig die Neufassung der Richtlinien für den Seniorenbeirat und beauftragt den Magistrat mit der Neubildung dieses Gremiums.

**33** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

**Zu TOP 12**

**Antrag der FWG-Fraktion vom 25.05.2016 betr. „Provisorische Parkfläche am Sand“**

Ohne Beratung und Beschlussfassung, weil der Antrag zurückgestellt wurde.

**Zu TOP 13**

**Antrag der FWG-Fraktion vom 25.05.2016 betr. „Bildung eines Arbeitskreises: *Belebung der Melsunger Innenstadt*“**

Ohne Beratung und Beschlussfassung, weil der Antrag zurückgestellt wurde.

**Zu TOP 14**

**Antrag der CDU-Fraktion vom 01.06.2016 betr. „Erlass einer Katzenschutzverordnung“**

Nach Begründung des CDU-Antrages durch Fraktionssprecherin Martina Sandrock und weiteren Wortbeiträgen des Stadtverordneten Stefan Witzel und des Bürgermeisters fasst die Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss:

*Der Magistrat wird beauftragt, den Entwurf einer Katzenschutzverordnung vorzubereiten und der Stadtverordnetenversammlung zur Beratung vorzulegen.*

**33** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

**Zu TOP 15**

**Antrag der FDP-Fraktion vom 13.06.2016 betr. „Handlungsanträge an den Magistrat“**

Ohne Beratung und Beschlussfassung, weil der Antrag zurückgestellt wurde.

**Zu TOP 16**

**Antrag der FDP-Fraktion vom 13.06.2016 betr. „Tagesmütter und Betreuungsangebot – Informationen online“**

Ohne Beratung und Beschlussfassung, weil der Antrag zurückgezogen wurde.

**Zu TOP 17**

**Antrag der FDP-Fraktion vom 14.06.2016 betr. „Neue Systeme des autonomen/automatisierten Fahrens für den Stadtbus“**

Ohne Beratung und Beschlussfassung, weil der Antrag zurückgestellt wurde.

**Zu TOP 18**

**Antrag der CDU-Fraktion vom 20.06.2016 betr. „DGH Obermeldungen und Adelshausen“**

Ohne Beratung und Beschlussfassung, weil der Antrag zurückgestellt wurde.

**Zu TOP 19**

**Antrag der FWG-Fraktion vom 23.06.2016 betr. „Einführung eines Bürgerbusses“**

Ohne Beratung und Beschlussfassung, weil der Antrag zurückgestellt wurde.

**Zu TOP 20**

**Antrag der CDU-Fraktion vom 23.06.2016 betr. „Ergänzung der Benennung des Ausschusses für Soziales, Jugend, Senioren, Kultur und Migration“**

Ohne Aussprache beschließt die Stadtverordnetenversammlung, die Bezeichnung des Ausschusses für Soziales, Jugend, Senioren, Kultur und Migration um das Wort „Sport“ zu ergänzen.

Der Ausschuss trägt somit künftig die Bezeichnung „Ausschuss für Soziales, Jugend, Senioren, Kultur, Migration und Sport“.

**33** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

**Zu TOP 21**

**Antrag der FWG-Fraktion vom 24.06.2016 betr. „Hinweisbeschilderung Einmündung K142 / B83“**

Ohne Beratung und Beschlussfassung, weil der Antrag zurückgestellt wurde.

**Zu TOP 22**

**Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24.06.2016 betr.  
„Einbau eines Wickeltisches in der Behindertentoilette am Rathaus“**

Ohne Aussprache stimmt die Stadtverordnetenversammlung dem Antrag wie folgt zu:

*Der Magistrat wird beauftragt, einen Wickeltisch auf der Behindertentoilette am Rathaus einzubauen zu lassen.*

**32** dafür, **0** dagegen, **1** Enthaltung

**Zu TOP 23**

**Antrag der FWG-Fraktion vom 26.06.2016 betr. „Beschaffung von Elektrofahrzeugen für den Fuhrpark“**

Ohne Aussprache fasst die Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss:

*Wenn Neufahrzeuge für den Fuhrpark der Stadt Melsungen beschafft werden sollen, sind -wenn technisch möglich und wirtschaftlich vertretbar - solche mit reinem Elektroantrieb oder mit Antrieben der Hybridtechnologie oder alternativ mit Gasantrieb zu kaufen.*

**32** dafür, **0** dagegen, **1** Enthaltung

Timo Riedemann  
Stadtverordnetenvorsteher

Thomas Garde  
Leiter Haupt- und Personalamt